

Antrag Nr.: A0149/20
Datum: 26.10.2020

ANTRAG

Fraktion AfD

Gegenstand:

Wiederherstellung Treppenabgang zur Elbe Flurstück 291/5 Dresden-Übigau

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, mit welchen Verwaltungsmaßnahmen und mit welchen Kosten die Wiederherstellung des historischen Treppenabgangs zur Elbe im Bereich der Zinggstraße auf dem Flurstück 291/5 in Dresden-Übigau verbunden ist.

Gleichzeitig wird er damit beauftragt zu prüfen, ob eine öffentliche Widmung des Wegs und der Treppe möglich ist, um die Voraussetzungen zur Umwandlung des Bereichs in einen öffentlichen Verkehrsraum und damit für die Sanierungsmaßnahmen seitens der Landeshauptstadt Dresden zu schaffen, so wie in der Antwort auf die Anfrage AF0827/20 unter Punkt 2 und 3 genannt.

Weiterhin wird der Oberbürgermeister damit beauftragt, einen Kostenvoranschlag für alle Baumaßnahmen in Auftrag zu geben, die zur verkehrssicheren Instandsetzung der Treppe notwendig sind, so wie in der Antwort auf die Anfrage AF0827/20 unter Punkt 3 genannt.

Beratungsfolge

Plandatum

| | | | |
|-----------------------------------------------------------------|------------|------------------|--------------------------|
| Ältestenrat | 26.10.2020 | nicht öffentlich | beratend |
| Dienstberatung des Oberbürgermeisters | | nicht öffentlich | zur Information |
| Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften | | nicht öffentlich | 1. Lesung (federführend) |

| | | | |
|-----------------------------------------------------------------|--|------------------|----------------------------|
| Stadtbezirksbeirat Pieschen | | öffentlich | beratend |
| Ausschuss für Finanzen | | nicht öffentlich | beratend |
| Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften | | nicht öffentlich | beratend (federführend) |
| Stadtrat | | öffentlich | beschließend |

Begründung:

Die historische Treppenanlage an der Zinggstraße besitzt als Teil des alten historischen Kulturkerns von Dresden-Übigau einen erheblichen städtebaulichen und ortsgeschichtlichen Zeugniswert. Das geht auch aus der Antwort des Oberbürgermeisters auf die Anfrage AF0827/20 unter Punkt 4 hervor, wo betont wird, daß die Treppe bis zum 19. Oktober 2018 als Kulturdenkmal gelistet war.

Die Wiederherstellung der Treppenanlage besitzt darum große Unterstützung seitens der Einwohner des Stadtteils Pieschen. In den Sitzungen des Ortsbeirats Pieschen vom 05.06.2018 sowie vom 14.08.2018 kam zum Ausdruck, daß in Gesprächen mit Anwohnern ein breiter Konsens für dieses Vorhaben zu spüren sei. Am 14.08.2018 erfolgte auf der Sitzung des Ortsbeirats Pieschen Pi/045/2018 der einstimmige Beschluss:

„Der Oberbürgermeister wird ersucht, die Öffnung des Durchganges zwischen der Zinggstraße und der Elbe zu prüfen und die Voraussetzungen für die Wiederherstellung der historischen Treppenanlage zu schaffen sowie den Ortsbeirat Pieschen über die Ergebnisse zu informieren. Dabei sollen der Pächter des Grundstücks, das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt und die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen rechtzeitig in den Prozeß einbezogen werden.“

Eine Information des Oberbürgermeisters oder eine Beschlusskontrolle sind dem heutigen Stadtbezirksbeirat Pieschen bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht zur Kenntnis gebracht worden.

Wolf Hagen Braun
Fraktionsvorsitzender

Anlagenverzeichnis:

-